

News-Archiv Oberpfaffenhofen

DLR Oberpfaffenhofen auf Antarktis-Konferenz in Bremen vertreten

30. Juli 2004



Mit einem Stand des Deutschen Fernerkundungs-Datenzentrums (DFD) sowie seines Flugbetriebs hat sich das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) an einer Industrieausstellung im Rahmen des „XXVIII SCAR & COMNAP XVI Meetings“ in Bremen beteiligt. Der DLR-Flugbetrieb arbeitet in vielen Projekten eng mit dem Alfred-Wegener-Institut (AWI) zusammen und ist aus diesem Grund oft in der Antarktis unterwegs. Das DFD hat in der Vergangenheit bereits eine Reihe von interessanten Beobachtungen der Antarktis aus dem All gemacht.

Die Konferenz vom 26. bis 31. Juli gliederte sich in mehrere Sub-Konferenzen – darunter auch die „SCAR Open Science Conference“, die unter dem Titel „Antarctica and the Southern Ocean in the Global System“ stand. SCAR ist das Scientific Committee of Antarctic Research und besteht seit 1958. Es gilt als das führende Gremium zur Koordination der Antarktisforschung. Neben dem DFD und dem Flugbetrieb war seitens des DLR auch das Institut für Physik der Atmosphäre mit einem Vortrag an der Konferenz beteiligt. Dieser drehte sich unter anderem um eine Kampagne, die das DLR gemeinsam mit dem Alfred-Wegener-Institut, der Universität Stockholm sowie dem National Institute of Polar Research Tokyo (NIPR) plant: Mit Flugzeugen sollen im Juni 2005 über der Antarktis Aerosolmessungen vorgenommen werden. Weitere wissenschaftliche Schwerpunkte der Konferenz, die von rund 1000 Teilnehmern besucht wurde, betrafen Klimastudien mit Eisbohrkernen, eine Reihe von biologischen Themen sowie Ozeanographie und Geologie. Die Frage nach einer in der Antarktis nachweisbaren rezenten Klimaerwärmung wurde auf der Konferenz differenziert beantwortet: Stationen auf der antarktischen Halbinsel sehen eine solche Erwärmung in den letzten Jahrzehnten, für den Rest des Kontinents ist kein Temperaturtrend feststellbar. Bei einer Pressekonferenz zu Beginn der Veranstaltung wurde auch die deutsche Wissenschaftsministerin Edelgard Bulmahn begrüßt. Sie kündigte den Bau der neuen deutschen Antarktis-Forschungsstation Neumayer III als Ersatz für die derzeitige Station an. Die Inbetriebnahme ist für 2008 geplant.

Kontakt Daten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.